

Neue Nationalgalerie Berlin Gesamtsanierung



Bauherr

Land Berlin / Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Architekt

David Chipperfield Architects
Gesellschaft von Architekten mbH
Joachimstr. 11, 10119 Berlin

Auftraggeber der GSE

BBR
Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Bundesbauten Berlin I, Ref. IV A 5





Baumaßnahme

Die Neue Nationalgalerie ist Bestandteil des Kulturforums am Tiergarten in Berlin.

Das in den Jahren 1965 bis 1968 nach Plänen des Architekten Mies van der Rohe errichtete Gebäude wird als Museum und Ausstellungsgalerie genutzt und steht wegen ihrer architektonischen und zeitgeschichtlichen Bedeutung unter Denkmalschutz.

Die Instandsetzung umfasst alle Bereiche:

- Erdgeschoss mit allseitig verglaster Ausstellungshalle
- Untergeschoss mit Räumen für Dauerausstellungen, Verkaufs- und Restaurationsräumen, Büros, Depots und Lagerräumen
- Kellergeschoss mit Technikräumen

Maßnahmen:

- Schaffung von neuen Räume als Depot- und Technikräume im UG und KG
- Erweiterung Fortluftaufbereitung
- neuer Abluft- und Entrauchungskanal
- neuer Aufzug zwischen UG und KG
- Sanierung der Natursteinfassade und der Terrassenbeläge
- Sanierungs- und Ertüchtigungsmaßnahmen an tragenden Bauteilen
- Sanierung der Stahl-Glasfassade in statischer und bauphysikalischer Hinsicht

Konstruktion

Stahlbetonbauteile in allen Geschossen

Mauerwerkswände im UG und KG

Natursteinbauteile im Bereich Fassade und Terrassen

Glasfassade als Pfosten-Riegelkonstruktion

Stahltragwerk des Daches

Kennzahlen

BGF: 11.400 m²

BRI: 75.900 m³

Zeitraum: 2012 - laufend

Planungsleistungen

HOAI-LP 1-6+8 Tragwerksplanung, Bestandserfassungen, Begutachtungen,

Nachweise zum konstruktiven Brandschutz